

---

## Jahresbericht 2017

des Präsidenten

Liebe Freunde des Wartensbergs,

das 2017 war geprägt von diesen Punkten:

### 1. Mitglieder

Im 2012 haben wir uns vorgenommen, binnen fünf Jahren von 621 auf über 1'000 Mitglieder zu wachsen. – Wir haben das Ziel im 4. Quartal 2016 erreicht und zählen heute 1'021 Mitglieder.

### 2. Gesellschaft für Natur und Heimatschutz (GNH)

Auf Einladung präsentierten wir an der GV dieses ortsansässigen Vereins unsere Visionen und berichteten über unsere Aktivitäten. – Die GNH hat ein äusserst attraktives Jahresprogramm und eine Zusammenarbeit wurde geprüft.

### 3. Bauwesen

#### 3.1. Projekt Zugang Ost-Tor bei der Vorderen Burgruine (VR)

- 17.04.2017 Präsentation bei der Bau- & Planungskommission, so dass der Gemeinderat (auf Empfehlung der BPK) die Baubewilligung erteilen kann
- 02.05.2017 anstelle der erwarteten Baubewilligung trifft die Einsprache der Dienststelle Natur & Landschaft (14 Tage nach Ablauf der Frist) ein.
- In der Folge zieht auch das Amt für Wald „ihre“ Bewilligung vom 05.04.17 zurück.
- Termin für Augenschein für Ort zieht sich hin infolge Wechsel in der Amtsleitung
- 22.08.2017 Besichtigung mit für uns positivem Ergebnis (inkl. Auflage)
- 13.09.2017 Gemeinderat bewilligt unser Vorhaben
- 21.09.2017 Publikation im Amtsblatt
- 16.10.2017 langersehnte Baubewilligung trifft ein

#### 3.2. Vordere Ruine (VR)

Efeu-Bewuchs von Drittfirma entfernt. – Der Zugangsbereich für den neuen Steg wurde komplett herausgeputzt, in der Meinung die Vorbereitungen für die Foundation des Stegs zu beschleunigen.

#### 3.3. Mittlere Ruine (MR)

Das Eisentor wurde von Vandalen nun definitiv aus den Angeln gehoben. Es bestand Unfallgefahr und weiterer Schaden am Tor. Ein Mitglied organisierte den Transport. – Die Gemeinde informiert, dass der Elektrokasten nicht mehr konform sei. – Der SMS-Butler musste in der 1. Adventswoche frisch programmiert werden.

#### 3.4. Hintere Burgruine (HR)

Bauseits sind keine Arbeiten erfolgt. – Am 10. April musste die Stützpunktfeuerwehr einen Waldbrand von 50 x 50 Meter bekämpfen.

### 4. Reise- und Wanderausschusses

Peter Betz hat wiederum vielen Wanderfreunden schöne Ausflüge beschert. Die dafür notwendige Energie ist immens und zehrt, so dass er (und auch Nelly) nun wirklich kürzer treten möchten. – Die Nachfolge ist in jeder Hinsicht offen.

## 5. Vorstand

Die neue Zusammensetzung (nach dem Wahlen 2017) hat sich bereits gut eingespielt und wir schafften es auch im 2017 mit drei Sitzungen alle Geschäfte zu beschliessen.

## 6. Ruinenputz mit dem Rotary Club MuttENZ Wartenberg (4. Februar)

Beim 3. Ruinenputz wurden drei „Arbeitsplätze“ eingerichtet.

- Vordere Ruine: Bodenbereich roden und bereitstellen für Foundation
- Mittlere Ruine: Aussichtsplattform, Treppenhaus in Holz alle Graffitis abgeschliffen und das Holz komplett frisch behandelt. Weitere Holzelemente restauriert.
- Hintere Ruine: Fortsetzung der Rodungsarbeiten entlang der Westmauer.

Alles in allem hat das 2017 viel Kraft zur Erlangung der Baubewilligung erfordert. Es ist nicht selbstverständlich und darum ein grosser Dank an alle Vorstandsmitglieder: Sie haben zu diesem tollen Jahresergebnis beigetragen. – DANKE!

Stephan Egloff-Schraner  
Präsident

MuttENZ, 07.01.2018